

E-Jugend-Cup 2019/2020 im Berliner Fußball-Verband (BFV)

Berliner Kicker sammelten 8.000 Euro für die Deutsche KinderKrebshilfe

In der Saison 2019/2020 trug der Berliner Fußball-Verband den E-Jugend-Cup zum siebten Mal aus. Neben den sportlichen Leistungen stand erneut die Hilfe für krebskranke Kinder im Mittelpunkt der gesamten Turnierserie des BFV: Die Verantwortlichen des Verbandes und seiner zwölf Stadtbezirke riefen die teilnehmenden Mannschaften bei zahlreichen Turnieren zu Benefizaktionen auf. Viele Helfer sammelten Spenden oder verkauften Kaffee und Kuchen zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe. Einen tollen Beitrag zum Erfolg des Cups leisteten auch Maximilian Mittelstädt, Bundesligaspieler von Hertha BSC und Schirmherr des Cups im BFV, sowie der ehemalige Bundesligaspieler und aktuelle U-23 Trainer von Hertha BSC, Andreas Neuendorf: Beim Finalturnier am 1. März 2020 in Neukölln versteigerten sie verschieden signierte Originaltrikots für den guten Zweck. So wurde beim Cup 2019/2020 ein Gesamtspendenergebnis in Höhe von 8.000 Euro erzielt. Seit 2013 sind bereits 44.616 Euro im BFV zusammengekommen. Unterstützt wurde die Turnierserie auch im siebten Jahr von der Toyota Motor Company Berlin. Sieger des 7. E-Jugend-Cups zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe im Berliner Fußball-Verband wurden die E-Junioren des FC Hertha 03 Zehlendorf. Sie besiegten das Team des FC Spandau im Finalspiel mit 2:1.



Spendenübergabe beim Finale des Cups 2019/2020 in der Bezirkssporthalle Neukölln